

JAHRESRÜCKBLICK 2016

Eine Zusammenfassung der Geschehnisse im Jahr 2016

von Stefan Heim, Chronist

Januar

Im Gemeindearchiv liegen eine Vielzahl von Quellen unserer Geschichte und Gegenwart, die bisher von der Geschichtsschreibung kaum verwendet wurden. Daher entstand die Idee zum Start einer Kleinwalsertaler Schriftenreihe, die nun mit der 1. Ausgabe und dem Titel „Verkehrswege im Kleinwalsertal“ gestartet wurde. Trotz eines engem Finanzkorsetts verabschiedeten die Gemeindevertreter ein neues Rekordbudget von 32,9 Millionen Euro. 6,1 Millionen Euro davon sollen für notwendige Großinvestitionen wie z.B. den Umbau der Feuerwehr und Bergrettung Riezlern oder den Ausbau des Kanalnetzes in der Parzelle Wald verwendet werden. Die evangelische Pfarrgemeinde lud in Zusammenarbeit mit der Gemeinde zu einem Willkommensempfang für neu zugezogene Mitbürger und Mitbürgerinnen des Kleinwalsertals in die Kreuzkirche in Hirscheegg. Am 19. Jänner wurde eine Schülerin im Gebiet des Maisäßliftes von einem Schneebrett verschüttet, konnte aber von einer Aufsichtsperson unverletzt aus den Schneemassen befreit werden. Baumeister DI Franz Drexel wurde in Würdigung seiner Verdienste als Funktionär in verschiedenen Funktionen in der Wirtschaftskammer Vorarlberg der Titel „Kommerzialrat“ verliehen. Markus Riezler wurde Ortsstellenleiter der Bergrettung Riezlern. Rund 160 Mädchen und Buben aus dem Kleinwalsertal und dem Allgäu waren beim „Burmi-Rennen“ des Skiclubs Kleinwalsertal am Start. Antonia Heim, Emilian Bantel, Lena Beck, Theresa Moosbrugger, Marius Zangerl, Marie-Therese Haller, Leo Heim, Fiona Kerwell und Bennie Beck, der mit der Tagesbestzeit glänzte, konnten Tagessiege für das Tal erringen. Nach längerer Zeit konnte in der Abteilung Ski Nordisch des Skiclubs wieder eine Langlaufgruppe für Kinder und Schüler gegründet werden. Zwei Skatinggruppen im Alter von 6 bis 12 Jahren werden von Ines Lammeck und Bastian Bastgen betreut. Die Walser Rettung konnte ihr 20-jähriges Jubiläum feiern. Am 25. Jänner wurde die älteste Bürgerin des Tales Agathe Schuster, geb. Mathies 102 Jahre alt.

Februar

Das Institut für Sozialdienste (ifs) hat in den Räumlichkeiten von Bernd Singer im Zentrum von Hirscheegg eine neue Bleibe gefunden. In den neu renovierten Räumen befinden sich das Büro der Sozialarbeiterin Ulrike Müller, der Jugendarbeiterin Simone Rundel, der Raum der Psychotherapie von Nadja Schuster und Wolfgang Burgstaller, sowie die Räumlichkeiten der Vorarlberger Gebietskrankenkasse. Mit Dipl.-Ing. Christian Freinschlag bekam das Tal einen neuen Waldaufseher. Lucia Rispler vom Skiclub Kleinwalsertal gewann bei den 2. Olympischen Jugend-Winterspielen 2016 in Lillehammer die Goldmedaille im Mixed-Team-Event (Parallelschlalom). Im Slalom belegte sie den 8., im Riesenschlalom den 6. Und im Super-G den 13. Rang. Am 24. Februar wurde Lucia gebührend im Kleinwalsertal empfangen. Die vier Hirscheegger Musikanten Gerd und Klaus Berchtold, Manfred Nocker und Manfred Schuster wurden für ihre 50 aktiven Jahre beim Musikverein d`Hirscheegger vom Landesverband mit der Verdienstmedaille in Gold ausgezeichnet. Markus Gobald von den Hirscheeggern und Daniela Hilbrand von der Trachtenkapelle Harmonie Mittelberg erhielten die Verdienstmedaille in Silber für ihre 25-jährige Tätigkeit im Musikverein. Bei den Landeskimeisterschaften der Musikanten sicherte sich die Mannschaft Mittelberg I den 5. Platz. Die junge Mannschaft Mittelberg II platzierte sich mit dem 16. Rang im Mittelfeld. Die neue „Skigesellschaft links der Breitach“ wurde gegründet. Ziel ist der Zusammenschluss der Skigebiete Heuberg-Arena, Walmendingerhorn und Ifen. Die Unternehmerfamilie Haller sowie die Kleinwalsertaler Bergbahn AG sind zu je 50% beteiligt.

März

Großes Glück hatte Anfang März ein Tourengeher, der mit einer Schneewechte abstürzte und in die dabei ausgelöste Lawine geriet, aber nur leicht verletzt geborgen werden konnte. Mehrere Lawinenabgänge sorgten im März für Suchaktionen durch die Bergrettungsdienste des Tales. Clubmeister des Skiclub Kleinwalsertals wurden Katharina Wohlgenannt und Andi Mathies bei den Erwachsenen, sowie Katharina Moosbrugger und Lukas Haller bei den Schülern. Die Schnellsten in der Kinderklasse waren Marie-Therese Haller und Benjamin Beck. Bei den drei Ortsfeuerwehren Mittelberg, Hirscheegg und Riezlern wurden die Kommandanten Alwin Moosbrugger, Ingo Schlegel und Sascha Duffner in ihren Ämtern bestätigt. Außerdem wurden bei allen drei Wehren zahlreiche verdiente Mitglieder geehrt. Paul Wohlgenannt holte sich bei den Österreichischen Meisterschaften im Sprunglauf in Eisenerz mit dem Team Vorarlberg I die Bronzemedaille. Die international bekannten Opernsängerinnen Camilla Nylund und Caroline Merz gestalteten eine Chorprobe des Männerchors Kleinwalsertal.

April

Bei den 22. Kleinwalsertaler Dialogen wurde die „Phantasie“ in den Mittelpunkt gestellt. Die Referenten Andrea Händler, Alistair Thompson und Stefan Isser beleuchteten das Thema aus den unterschiedlichsten Gesichtspunkten. Unter den 270 Besuchern befand sich auch Landeshauptmann Markus Wallner. Der Skiclub Kleinwalsertal feierte sein 110-jähriges Jubiläum mit einem Festakt im Casino in Riezlern. Die Musikkapelle „d'Hirscheegger“ nahm bei ihrem traditionellen Osterkonzert unter der Leitung von Kapellmeister Renato Russo die Zuhörer mit auf eine musikalische Reise durch verschiedene Genres der Musik. Bei der Kulturveranstaltung „Brüüge 16“ standen in diesem Jahr die drei Themen „Bilder erzählen Geschichten“, „Brüüch ond Uubernaama“, sowie „Alpinismus und Skischulen“ auf dem Programm. Die Musikschule Kleinwalsertal feierte ihr 25-Jahr Jubiläum mit einem ersten anspruchsvollen Jubiläumskonzert. Bei der Bundespräsidentenwahl am 24. April ging in der Gemeinde Mittelberg Dr. Alexander Bellen mit 30,01% als Sieger hervor. Die weiteren Ergebnisse: Ing. Norberg Hofer 25,93%, Dr. Irmgard Griss 20,53%, Dr. Andreas Khol 17,29%, Ing. Richard Lugner 3,60%, Rudolf Hundstorfer 2,64%. Das große Kleinwalsertaler Jubiläumsjahr 2016 wurde musikalisch mit dem „Polizeiorchesteer Bayern“ im Walserhaus eröffnet. Es war ein Geschenk der grenzübergreifenden EUREGIO via salina anlässlich 200 Jahre Trachtenkapelle Riezlern und 125 Jahre Zollanschlussvertrag. Für den Zollanschlussvertrag wurde gleichzeitig eine Sonderausstellung in der Sternpassage eröffnet. Die neugegründete Landjugend Kleinwalsertal ließ mit dem Maiball eine fast vergessene, alte Tradition wieder aufleben.

Mai

Bischof Erwin Kräutler spendete an 19 Jugendliche das Sakrament der Firmung in der Mittelberger Pfarrkirche St. Jodok. Die Ortsfeuerwehr Mittelberg konnte ihr neues Löschfahrzeug mit Containereinrichtung einweihen. Nach zweijähriger Pause fand die 36. Judo-Frühjahrsschule im Kleinwalsertal statt. Unter den 90 Teilnehmern war auch die deutsche Judonationalmannschaft vertreten. Bei der Stichwahl zur Bundespräsidentenwahl am 22. Mai ging in der Gemeinde Mittelberg Dr. Alexander von Bellen mit 61,08% gegen Ing. Norbert Hofer mit 38,92% als klarer Sieger hervor. Sabina Ritsch, Christoph Dreher und Claudius Rispler wurden die Schützenkönige 2016. Ines Strohmaier aus Riezlern belegte beim Bundes-Jugendredewettbewerb in der Kategorie „Klassische Rede, 8. Schulstufe“ den ausgezeichneten 3. Rang. Die Fußballmannschaft des SV Casino Kleinwalsertal konnte überlegen die Meisterschaft in der B-Klasse 6 im Allgäu gewinnen. Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Mittelberg für das Jahr 2015 wurde mit 26.509.934,83 Euro von der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt. Es konnten 470.361,78 Euro den Rücklagen zugeführt werden.

Juni

Unter dem Motto „Zääma! Musiziira + feshta + fiira“ feierte die Trachtenkapelle Riezlern ihr 200 Jahr-Jubiläum beim bestens organisierten und durchgeführten Bezirksmusikfest 2016. Höhepunkt war mit Sicherheit der große Umzug mit 41 Vereinen durch Riezlern mit dem anschließenden „Massenchor“. Die Gemeindevertretung beschloss einstimmig Qualitätsrichtlinien für naturnahe und der Landschaft angepasste Wanderwege. Zum Abschluss des Musikschuljahres überzeugten die Schüler der Musikschule Kleinwalsertal zum 25-Jahr-Jubiläum mit einem Volksmusikalischen Konzert.

Juli

Am 1. Juli wurde Herrn Univ. Prof. Mag. Dr. Anton Amann aus Mittelberg das Österreichische Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst verliehen. Minister Alois Stöger, der die festliche Ehrung vornahm, würdigte die außerordentlichen wissenschaftlichen Leistungen des Geehrten u.a. auf den Gebieten der Altenpolitik, der Pflege und Betreuung, der sozialgerontologischen Anwendungsforschung sowie der Methodenentwicklung in der Lebensqualitätsforschung bei Heimbewohner/innen. Das „Kleinwalsertaler Ferienprogramm“ wurde wieder sehr gut angenommen und soll vor allem zur „Entlastung“ der Eltern während der Sommerferien sorgen. Ein besonderes Konzerterlebnis bereitete der Gemeinschaftschor der Kirchenchöre Riezlern und Fischen in der Pfarrkirche Mariä Opferung in Riezlern, bei dem W.A. Mozart anlässlich seines 225. Todestag im Mittelpunkt stand. Dem Bauerntheater gelang mit dem Stück „Da Opa, da Babba und i“ eine erfolgreiche Premiere. Hervorragende Stimmung herrschte bei der Ö3-Disco mit DJ Philip Kofler im Walserhaus in Hirscheegg. Eine äußerst große Resonanz fand mit ca. 700 Teilnehmern die vom Tri-Team Kleinwalsertal organisierte „Walser Trail Challenge“. Die Veranstaltung bot den „Trailrunnern“ mit dem „Kanzelwandtrail“ mit 9 km und 1.100 Höhenmetern, dem Walser Trail mit 29 km und 1.900 Höhenmetern und dem Walser Ultra Trail mit 65 Km und 4.200 Höhenmetern drei unterschiedliche Läufe an. Aufgrund der schlechten Wettersituation musste bei den langen Läufen der Streckenverlauf etwas verändert werden. Mit Seppi Neuhauser konnte sich auch ein einheimischer Läufer in die Siegerliste bei der Kombinationswertung eintragen.

August

Die Gastronomie im Kleinwalsertal bewegt sich seit Jahren auf hohem Niveau und wurde in den vergangenen Jahren immer wieder ausgezeichnet. Das Wirtshaus Hoheneck konnte die „Krone der Gastlichkeit“ ins Kleinwalsertal holen. Auf Initiative des Alpenvereins Sektion Kleinwalsertal wurde auf der Kuhgehrenspitze ein neues Gipfelkreuz bei einer Bergmesse von Pfarrer Josef Walter eingeweiht. Das „besondere Platzkonzert“ der Harmonie Mittelberg stand in diesem Jahr unter dem Motto „Aus Böhmen kommt die Musik“.

September

Ein besonderes Ereignis sind die alle zwei Jahre stattfindenden Alphorntage. Eine ganze Woche stand das Hirteninstrument im Zentrum verschiedener Veranstaltungen, wie Alphornworkshops oder der Alphornserenade. Krönender Abschluss war wieder der gemeinsame Alphornchor mit ca. 140 Alphornbläsern im Bergdorf Baad. Trotz Regens lockte der Alpbetrieb oder Viehscheid in Riezlern wieder zahlreiche Besucher an. Rund 1.700 Stück Vieh verbrachten im zurückliegenden Sommer auf den Kleinwalsertaler Alpen. Der neue Schneiteich für das Skigebiet Ifen wurde fertig gestellt. Über 20 Talbewohner/innen reisten Mitte September zum 19. Int. Walsertreffen nach Arosa. Die Sendung „Musik Lokal“ mit der Moderatorin Martina Köberle vom ORF Landesstudio Vorarlberg wurde im Gasthof Kreuz in Hirscheegg aufgezeichnet. Mit dabei waren u.a. die „Saitenspinner“ und Karl Keßler.

Oktober

Bei der Viehprämierung des Kleinwalsertaler Viehzuchtvereins in Hirscheegg-Dürenboden wurden von 10 Züchtern 93 Tiere aufgetrieben. Der Alpsommer wurde mit dem traditionellen „Buura- und Äplerball“ abgeschlossen. Anlässlich des Kirchenneubaus in Riezlern im Jahr 1891 errichtete Orgelbaumeister Anton Behmann aus Schwarzach eine neue Orgel. Anlässlich des 125-Jahr Jubiläums gab Dr. Bruno Oberhammer ein beeindruckendes „Geburtstagskonzert“. Ein Höhepunkt des Abends war eine Improvisation der Walser Hymne „Nennt mir das Tal so wunderschön“. Vor 625 Jahren wurde Mittelberg zur eigenständigen Pfarrei erhoben. Für das Walser Museum in Riezlern wird ein neues Konzept erarbeitet. Unter dem Motto „Unsere Geschichte. Unsere Identität. Unsere Zukunft“ wurde bei einer Eröffnungsveranstaltung für die Mitarbeit aus der Talbevölkerung geworben. Eine Kerngruppe setzte sich danach mit Fragen, Wünschen und Ideen auseinander. In Zukunft soll ein Ort produktiver Spannung und eine ausgleichende und Sinn stiftende Brücke zwischen dem kulturellen Erbe und der spannungsreichen und von Dynamik geprägten Gegenwart entstehen. Karl Keßler, Chorleiter des Männer- und Kirchenchors wurde vom Chorverband Vorarlberg mit dem Goldenen Ehrenzeichen ausgezeichnet. Außerdem wurden Oswald Müller, Leo Abler, Helmut Schwärzler, Max und Leopold Drechsel für ihre langjährige Sängertätigkeit geehrt.

November

Das Tourismusjahr 2015/16 war das Beste im Kleinwalsertal seit 15 Jahren. Die Gästeankünfte stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 6,64% und die Nächtigungen um 7,19%. Anton Amann und Johannes Littich präsentierten ihr sehr gelungenes, neues Buch „Wort und Bild II“ im Walserhaus in Hirscheegg. Für große Begeisterung sorgte die Jugendspielbühne Kleinwalsertal unter der Leitung von Julia Ott mit dem Theaterstück „Herkules der Musterstier“. Die jungen Schauspieler konnten sich den ein oder anderen Seitenhieb auf das Talgeschehen nicht verkneifen. Mit einer „gesamthaften Betrachtung der Erziehungs- und Bildungseinrichtungen“ beschäftigte sich mehr als drei Dutzend Personen vorrangig damit, ob die drei Volksschulen in Riezlern, Hirscheegg und Mittelberg weiter einzeln geführt werden sollen oder ob eine Zusammenlegung Sinn machen würde. Unter der Gesamtleitung von Frau Sabine Jochum-Müller wurde am Ende ein 44-seitiger Endbericht des Entwicklungsprozesses vorgelegt, der als Grundlage für die Gemeindevertretung diene. Diese bekannte sich bei der Gemeindevertretungssitzung einstimmig zum Beibehalten aller drei Volksschul-Standorte im Tal.

Dezember

Wie im vergangenen Jahr stimmten im November und Dezember der Ort Mittelberg mit dem Adventskalender an verschiedenen Häusern, dem Weihnachtsweg, der Wintergeschichte für Familien, der Männerchor und die Turmbläser beim Musikpavillon, dem Adventskonzert in Baad aber auch die Trachtenkapelle Riezlern und der Männerchor mit dem 4-Chöre-Singen in der Riezler Kirche auf das Weihnachtsfest ein. In der Sendung „Advend in Vorarlberg“ von ORF Vorarlberg wurde u.a. Traditionen des Tales sowie die Kleinwalsertaler Tracht vorgestellt. Die Wiederholung der Stichwahl zur Bundespräsidentenwahl bestätigte für die Gemeinde Mittelberg, wie bei der ersten Wahl, den klaren Sieg für Dr. Alexander von der Bellen mit 69,49% gegenüber Ing. Norbert Hofer mit 30,51%. Jürgen Blenke löste Gottfried Zintl als Präsident des Sportverein Casino Kleinwalsertals ab. Die Jugendlichen des Tales luden mit „Hello ... Winter“ zum Winteropenung. Das von den Jugendlichen mit Hilfe von Jugendarbeiterin Simone Rundel selbst organisierte Event wurde erfreulicherweise gut besucht. Die Hälfte des Erlöses wurde für ein Sozialprojekt gespendet. Die Kleinwalsertaler Tourismus eGen stelle eine neue Kommunikationsplattform vor, bei der für alle Tourismustreibenden im Tal frei zugängliche Informationen zur Verfügung gestellt werden. Die Feuerwehr und Bergrettung Riezlern konnten nach dem Um- und Erweiterungsbau die neuen

Räumlichkeiten beziehen. Fast 17 Millionen Euro hat die Skiliftgesellschaft links der Breitach für Neuerungen im Skigebiet Ifen investiert. Nach dem Beschneigungsteich konnte im Dezember die Olympiabahn, Vorarlbergs schnellste Seilbahn, nach achtmonatige Bauzeit eröffnet werden. Weniger erfreulich war im Dezember die Schneesituation. Trotzdem gelang es den Bergbahnen, mit beschneiten Pisten, die Wintersaison planmäßig im Dezember zu starten. Nur die Loipen konnten trotz großer Bemühungen ihren Betrieb nicht aufnehmen.

Totengedenken:

Gertrud Riezler, geb. Hürlimann, 81 Jahre, Klaus-Jürgen Ernst, 75 Jahre, Johanna Maier, geb. Schowtka, 76 Jahre, Miroslav Milosevic, 57 Jahre, Anan Fischer, geb. Hiltensberger, 87 Jahre, Benedikt Albrecht, 92 Jahre, Johann Monsberger, 67 Jahre, Albert Drechsel, 93 Jahre, Renate Leitner, geb. Fritz, 73 Jahre, Hedwig Fontain, geb. Haid, 93 Jahre, Frieder Bantel, 74 Jahre, Theodor Gamper, 82 Jahre, Veljko Krstic, 57 Jahre, Wolfgang Ferstl, 59 Jahre, Gottfrieda Hilbrand, geb. Schuster, 74 Jahre, Katharina Singer, geb. Vorreiter, 88 Jahre, Gerda Ernst, geb. Burges, 73 Jahre, Josef Soyer, 87 Jahre, Reiner Abele, 76 Jahre, Ursula Echter, 76 Jahre, Eleonore Klauser, geb. Loefert, 85 Jahre, Albert Heim, 87 Jahre, Josef Krasser, 74 Jahre, Christoph Dreher, 60 Jahre.

Auswärts verstorben sind so weit bekannt: Wilderich Graf von Walderdorff, 87 Jahre, Erika Mauch, geb. Holzer, 88 Jahre, Schwester Corona Sophie Drechsel, 84 Jahre, Delfina Zawatzky, geb. Drechsel, 92 Jahre, Monika Schmid, geb. Matt, 76 Jahre, Fridolin Schuster, 81 Jahre, Isabella Müller, geb. Schneider, 79 Jahre, Edmund Schuster, 81 Jahre, Walter Bruno Heim, 70 Jahre.

2016	Riezlern	Hirschegg	Mittelberg	Gesamt:
Männer	5	3	6	14
Frauen	5	2	3	10
Gesamt:	10	5	9	24

Eheschließungen:

Riezlern	Hirschegg	Mittelberg	Gäste	Gesamt:
08	05	06	13	32

Bei drei Paaren sind beide Ehepartner seit Geburt in der Gemeinde Mittelberg wohnhaft und bei zehn Paaren ein Brautteil.

Es konnten 14 Goldene und eine Diamantene Hochzeiten gefeiert werden.

Geburten:

Riezlern	Hirschegg	Mittelberg	Gesamt:	
Buben:	10	08	06	24
Mädchen:	06	08	11	25

	16	16	17	49

Die **Geburtsorte** sind: 32 Kinder sind in Immenstadt, 12 Kinder in Kempten, 1 in Mittelberg, 1 in Dornbirn, 1 in Konstanz, 1 in Suva/Fidschi und 1 in Bangkok/Thailand geboren.

Die Talgemeinschaft dankt allen Einzelpersonen und Institutionen für ihre regen Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr. Wir erhoffen uns alle ein

***friedliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2017. Unsere
Zusammengehörigkeit, sei es Hilfeleistung, Pflege der
Kameradschaft, Geselligkeit und die Anteilnahme an Freud und Leid
des Nachbarn, soll uns noch mehr verbinden und vereinen!***

sth